



mildicut®

Stark auf dem Blatt – Sicher auf der Traube

Die starken Seiten

- Resistenzbrecher
- Schutz des Neuzuwachses
- Lange Dauerwirkung
- Schnelle Regenfestigkeit
- Sehr hohe Regenstabilität
- Sporizide Wirkung

Stark auf dem Blatt – Sicher auf der Traube

» Die Wirkung: Dieses Hochleistungsfungizid schützt die Reben vorbeugend und kurativ gegen Falschen Mehltau. Die Kombination des hochaktiven Wirkstoffes Cyazofamid mit dem Formulierungshilfstoff Natriumphosphit verbessert die Anlagerung und das Eindringen in die Kutikula und fördert die Vitalisierung der Rebe.

» Die Vorteile: Es gibt mehrere Gründe sich für das Falsche Mehltau Produkt Mildicut zu entscheiden. Mildicut bringt seine Leistung auch bei Schlechtwetterperioden auf Grund seiner hohen Regenstabilität. Zudem wird der Neuzuwachs geschützt, auch wenn kurz nach der Behandlung Regen fällt. Dank der schnellen Regenfestigkeit von Mildicut wird die Rebe dauerhaft mit einem sicheren Schutz vor Falschen Mehltau versehen.

» Die Effekte: Die Multi-Site Wirkungsweise von Mildicut erlaubt es, eine sachgemässe Anti-Resistenz-Strategie in Abwechslung mit den Fungiziden Profiler, Melody Combi oder Cyrano anzuwenden.

» Die Nutzen: Ein wirkungsvoller, lückenloser Mehltau-Schutz in den Reben ist eine gute Versicherung für eine gesunde und qualitative Ernte.



Wirkstoffe

25 g/l Cyazofamid

Formulierung

SC (Suspensionskonzentrat)

Empfohlene Kultur

Reben (Wein- und Tafeltrauben)

Aufwandmengen

0,25 % (2,0-4,0 l/ha), über die ganze Vegetationsperiode anwendbar

Indikation

Falscher Mehltau der Rebe

Gebindegrössen

10 l Kanister

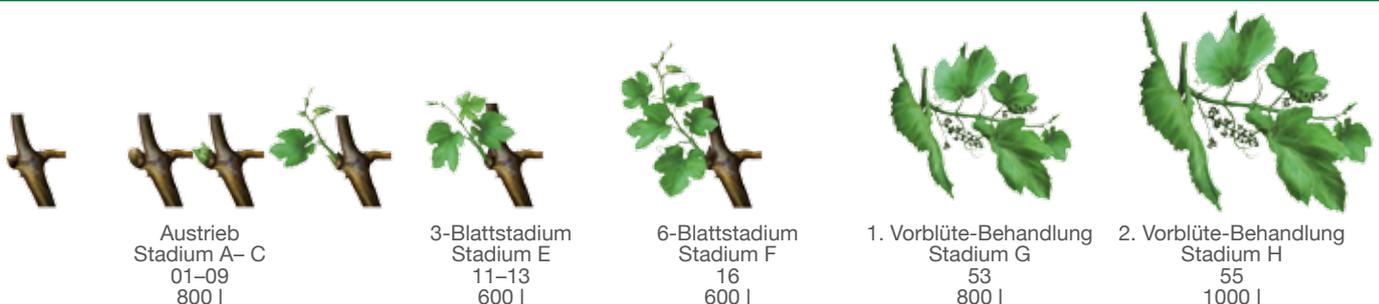
Mischbarkeit

Fungizide gegen den Echten Mehltau und Insektizide. Für andere Mischungen, Beratungsdienst verlangen

Auflagen und Bemerkungen

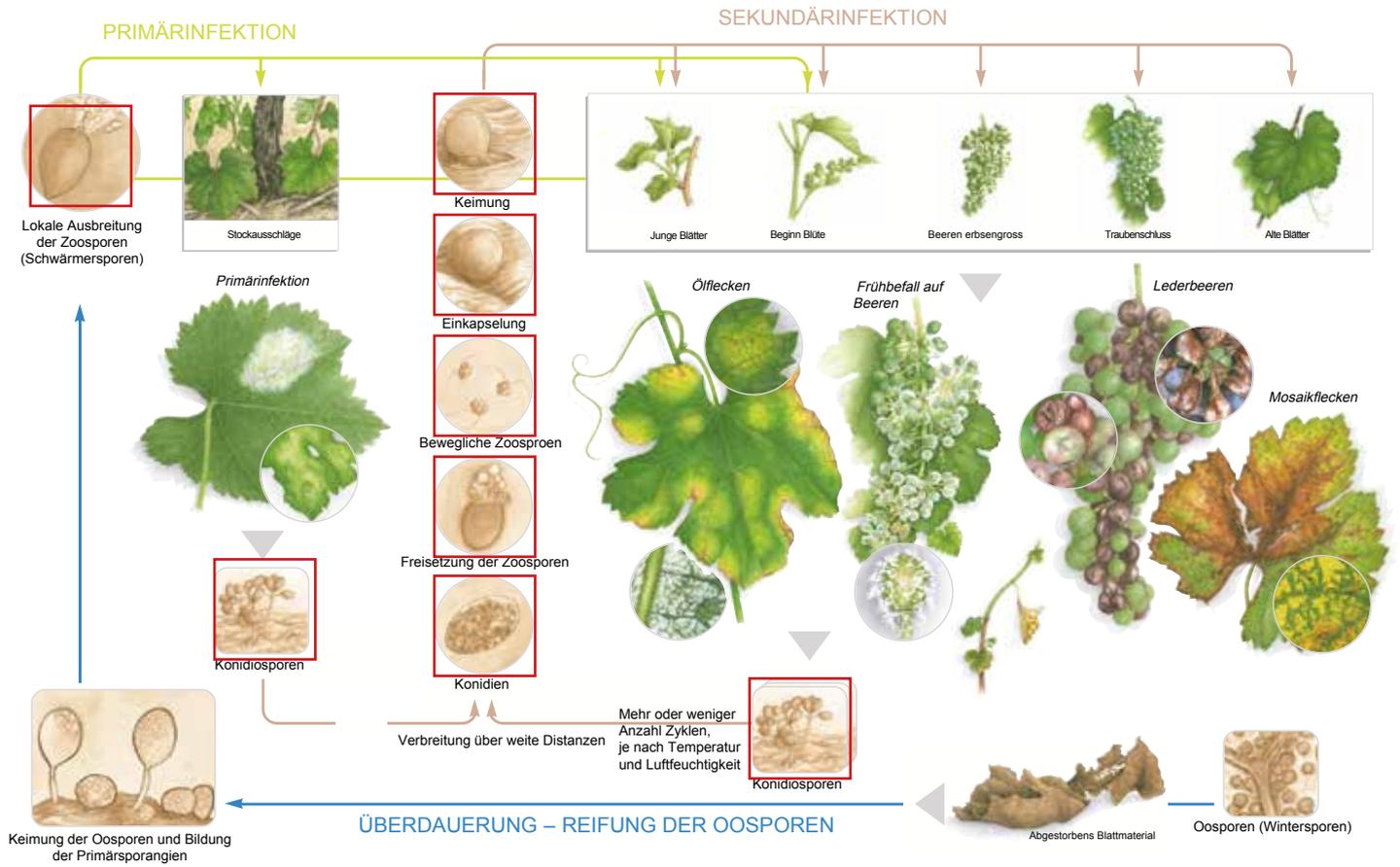
Maximal 3 Behandlungen pro Jahr.

Volle Krankheitskontrolle



| | Schwarzflecken Kräusel- und Pockenmilben | Schwarzflecken Rotbrenner Falscher Mehltau | Schwarzflecken Rotbrenner Falscher Mehltau Black Rot Echter Mehltau | Falscher Mehltau Teilwirkung Botrytis Echter Mehltau Black Rot | Falscher Mehltau Echter Mehltau | Falscher Mehltau Echter Mehltau |
|-----------|--|---|--|---|---|---|
| Fungizide | Solfovit WG 2,0% (16 kg/ha) | Folpet 80 WDG 0,15% (1,2 kg/ha) oder Miros FL 0,3% (2,4 l/ha) | Flint 0,015% (0,09 kg/ha) + Folpet 80 WDG 0,1% (0,6 kg/ha) + Solfovit WG 0,2% (1,2 kg/ha) | Melody Combi 0,15% (0,9 kg/ha) + Moon Experience 0,025% (0,15 l/ha) | mildicut® 0,25% (2,0 l/ha) + Prosper 0,05% (0,4 l/ha) | Profiler 0,1875% (1,875 kg/ha) + Prosper 0,05% (0,5 l/ha) |

Entwicklungszyklus Falscher Mehltau an Reben (*Peronospora viticola*)



□ Mildicut wirkt an verschiedenen Stellen im Lebenszyklus des Falschen Mehltaus Pilzes der Reben (Wirkung auf die Bildung, Freisetzung, Mobilität und Keimung der Sporen).



| | | | | | |
|--------------------|-----------------------------|---------------------------------|-----------------------------|---------------------------|--------------------|
| | | | | | |
| Blüte Stadium I | Nach der Blüte Stadium J | Vor Traubenschluss Stadium K | Traubenschluss Stadium L | Farbenschlag Stadium M | Abschlussspritzung |
| 65 | 73 | 75 | 77 | 81 | 85 |
| 1200 l | 1600 l | 1600 l | 1600 l | 1600 l | 1600 l |

| | | | | | |
|---|--|---|--|--|--|
| Falscher Mehltau Teilwirkung Botrytis Echter Mehltau Schwarzflecken Black Rot | Falscher Mehltau Echter Mehltau Black Rot | Falscher Mehltau Teilwirkung Botrytis Black Rot Echter Mehltau | Falscher Mehltau Echter Mehltau | Falscher Mehltau Teilwirkung Botrytis Echter Mehltau | Falscher Mehltau Teilwirkung Botrytis |
| Cyrano 0,2% (2,4 kg/ha) + Sico 0,0125% (0,15 l/ha) | Profler 0,01875% (3,0 kg/ha) + Moon Experience 0,025% (0,4 l/ha) | Melody Combi 0,15% (2,4 kg/ha) + Flint 0,015% (0,24 kg/ha) + Solvovit WG 0,2% (3,2 kg/ha) | mildicut 0,25% (4,0 l/ha) + Prosper 0,05% (0,8 l/ha) | Cyrano 0,2% (3,2 kg/ha) + Prosper 0,05% (0,8 l/ha) | Kocide Opti 0,2% (3,2 kg/ha) |



Bayer

Bayer (Schweiz) AG
CropScience
Postfach
3052 Zollikofen

Telefon: 031 869 16 66
www.agrar.bayer.ch

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikette und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

© 12/2014
® ISK